Blättche

MTV *Blättche* | Oktober 2012

MTV *Blättche*

Themen in diesem Heft:

MTV-Dragons machen beim Drachenbootrennen den Rhein unsicher

Sporterlebnistag in Pestalozzischule

Neues aus den Abteilungen

Mitgliederversammlung

Die neue MTV-Homepage ist online

Mombacher
Turnverein 1861 e.V.

Dein Verein

Ortsführung durch das „Alte Mombach“

mit Dieter Müller

Samstag, 13. Oktober 2012, 16.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz MTV Sportzentrum

Nicht nur für Vereinsmitglieder!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb ist eine Voranmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich telefonisch mit Namen, Personenzahl und Telefonnummer unter 06131- 474606, Uschi Best, an. Tagsüber ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet.

Der Weg ist Rollator und Rollstuhl geeignet.

Anschließend Ausklang in der Gaststätte „Zur Turnhalle“
(auf eigene Kosten)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Liebe Leserinnen und Leser,

am Samstag, dem 15. September fand der 3. Mainzer Gesundheitskongress des Landessportbundes Rheinland-Pfalz (LSB) in Kooperation mit dem Mombacher Turnverein im Sportzentrum des MTV statt. Ziel war es, interessierten Mitmenschen die Vielfalt des modernen Sporttreibens für Alt und Jung nahe zu bringen.

Sport erhöht nicht nur in jungen Jahren die körperliche Leistungsfähigkeit und senkt das Erkrankungsrisiko. Ältere Menschen sollten deshalb auf regelmäßigen Sport nicht verzichten und unbedingt körperlich aktiv bleiben. Der Sport schützt bis ins hohe Alter vor vielen chronischen Krankheiten. Das weiß mittlerweile jeder. Aber was ist die richtige Sportart?

Vor diesem Hintergrund macht sich der Mombacher Turnverein schon seit langem zur Aufgabe, nicht nur für Kinder und Jugendliche sondern auch für ältere Menschen vielfältige Bewegungsangebote bereitzustellen, die die Fitness und Gesundheit fördern und die Selbstständigkeit bis ins hohe Alter erhalten.

Vielleicht konnten Sie ja Anregungen für sich oder Freunde und Bekannte von dem Gesundheitskongress mit nach Hause nehmen. Wenn ja, dann geben sie Diese weiter. Machen Sie Werbung für unseren MTV und bleiben Sie selbst „aktiv in jedem Alter". Bei uns sind „Alte" willkommen.

In diesem Sinne
Ihr Karl Henn

Ab sofort: Skigymnastik

Seit dem 27. September 2012 findet wieder Skigymnastik statt.
Jeden Donnerstag 20:00 – 21:00 Uhr

Wann?	27.09.2012 bis 21.03.2013	
Wo?	MTV Sportzentrum – Große Halle	
ÜL:	Klaus Braun	
Preis:	Vereinsmitglieder:	kostenlos
	Nichtmitglieder:	50,- Euro

Seite 06
Pitztal - Bergtour 2012

Inhaltsverzeichnis

Aktivitäten

06 Pitztal - Bergtour 2012
08 MTV macht den Rhein unsicher!
09 Mombacher Turnverein und Lemmchen-Grundschule richten Sportevent aus
11 Sportcamp bot Kindern aktive Ferienabwechslung
12 Sporterlebnistag in der Pestalozzischule

Aus den Abteilungen

13 Aikido
14 Judo
18 Leichtathletik
21 Tennis
23 Tischtennis
25 Turnen
26 Wandern

Interessantes

15 Terminkalender
27 Ehrung für langjährige Treue
28 MTV-Homepage in neuem Design!
29 Ausprobieren lohnt sich – MTV startet mit neuem Kursangebot
30 Mitgliederversammlung
30 Mitglieder bei Mitgliederversammlung geehrt
31 Herzlichen Glückwunsch – Der MTV gratuliert...

Seite 25
NEU! Trampolinturnen beim MTV

Seite 08
MTV-Dragons machen den Rhein unsicher

Seite 28
MTV-Hompage erstrahlt in neuem Glanz

Seite 15
Ranglistenehrung

Impressum

Herausgeber:
Mombacher Turnverein 1861 e.V.
Turnerstraße 31 bis 33
55120 Mainz

1. Vorsitzende:
Birgitt Nebrich,
jb.nebrich@t-online.de

Geschäftsstelle:
Telefon 06131/625604

Redaktion:
Karl Henn
k.henn@bbw-worms.drk.de

Tina Sauerwein
tinasauerwein@web.de

Layout | Satz:
Julian Henn [henndesign]
www.henndesign.com

Druck:
Druckwerkstätte Kunze GmbH
und Partner KG

Auflage:
1.950 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt der Redaktion oder des Mombacher Turnvereins wieder.

Pitztal – Bergtour 2012

Am 31. August 2012 ging es in diesem Jahr ins Pitztal, in Plangeross bezogen wir unser Quartier. Am ersten Tag ging es ab Plangeross zur Rüsselsheimer Hütte (2.328 m), leider musste der Rest der Tour bis Hausberg Gahwinden (2.648 m) wegen Schnee ausfallen. Nach einer leckeren Hüttenjause ging es wieder zurück ins Tal.

Die zweite Tour starteten wir vom Riffelsee auf den Fuldaer-Höhenweg (2.300 – 2.400 m) der oberhalb der Baumgrenze circa 11 Kilometer durch das Taschachtal, entlang des Grubengrates und des Eiskastenkopfes Richtung Taschachferner führt. Auf diesem Panoramweg hat man einen herrlichen Blick auf die vergletscherten Berge des Ötztals, Abschluss dieser Wanderung fand auf der Riffelseehütte statt. Anschließend ging es wieder ins Tal.

Am nächsten Tag stand der Mittelbergferner auf dem Programm. Zunächst ging es mit der Stollenbahn, dem „Pitztalexpress" auf 2.840 m. Hier begann nun die Tour mit der Überschreitung des Mittelbergferners zur Braunschweiger Hütte (2.758m), entlang dieses Weges geniest man die umliegende Gletscherwelt. Nach kurzer Pause auf der Braunschweiger Hütte folgte unser Weg über den Steig entlang der Wasserfälle ins Griestal und von dort zurück nach Plangeross.

Die letzte Tour konnte nur noch ein Ziel sein, die auf 2.814 m gelegene Kaunergrathütte der Sektion Mainz des Deutschen Alpenvereins. Entlang des Lussbachtals führte der Weg über die Plangeross-Alpe bis zur Hütte mit einer Höhendifferenz von 1.200 Höhenmetern. Der Talschluss wird von den Hüttenbergen Watzespitze (3.533m) und Verpeilspitze (3.425m) markiert. Nach erreichen der Hütte ging es auch gleich noch zu der im letzten Jahr errichteten „Martinskapelle".
Nach guter Bewirtung und einer ruhigen Hüttennacht mussten wir am nächsten Morgen leider wieder ins Tal absteigen und den Heimweg antreten.

Herrliche Wandertage bei gutem Wetter gingen so zu Ende.

Vielen Dank an Klaus für die Planung der Touren, Organisation und des Wetters sagen

Mike, Ralf und Walter

ANZEIGE

MTV e.V. 1861

Oktoberfest

MTV e.V. 1861

13. Oktober 2012, um 20 Uhr
im MTV-Sportzentrum

Live-Musik mit Manfred aus Bodenmais, der „Stimmungskanone aus dem Bayerischen Wald". Für Getränke und a bayerische Brotzeit ist gesorgt. Weiter gibt es Spiele und eine große Tombola.

Impressionen
unserer Berg-Tour

ANZEIGE

Herz-Kreislauf-Training

Diese Übungseinheit richtet sich an alle, die ihre Lebensqualität verbessern möchten: Ausdauer, Kraft, Koordination, Schnelligkeit und Beweglichkeit. Das Herz-Kreislauftraining mit regelmäßiger Pulskontrolle erhöht die körperliche Belastbarkeit und führt zu einem besseren Wohlbefinden.
Eine Gymnastikeinheit erweitert den Bewegungsradius und die Entspannungseinheit führt zur mehr Ruhe und Gelassenheit. Alles in Allem fördern diese 1,5 Stunden die Selbständigkeit im Alltag.

Wann? Jeden Donnerstag, 10.30 – 12.00 Uhr
Wo? MTV Sportzentrum – Gymnastikhalle
ÜL: Andrea Roth

MTV macht den Rhein unsicher!

Sportliche Begeisterung, fröhliches Beisammensein und ein Päuschen auf halber Strecke – wir sind die Dragons vom MTV!

Am 9. und 10. Juni fand das 6. Drachenboot-Festival bei den Kanufreunden Mainz-Mombach statt. Dieses Jahr sollte zum ersten Mal auch ein Team des Mombacher Turnvereins antreten. Die Idee zur Teilnahme kam von Steffi Hahn: „Der Mombacher Turnverein hat über 2.700 Mitglieder, da lassen sich doch wohl 20 Leute finden, die bei dieser Aktion mitmachen!"

Ganz so einfach war es allerdings nicht. Es gab Trainingstage, an denen wir inständig hofften, dass noch jemand zum Training kommt, da wir sonst nicht aufs Wasser konnten. Doch irgendwie schaffte es Steffi immer wieder, genügend Leute zusammenzutrommeln, sodass die MTV-Dragons mit voll besetztem Boot am 9. Juni zu ihrem ersten Rennen starten konnte.

Wir waren alle aufgeregt: Zum ersten Mal paddelten wir in dieser Konstellation (denn davor haben wir noch nie alle zusammen trainiert) und wir paddelten zum ersten Mal gegen andere Teams. Die 250 m, quasi der Sprint auf dem Wasser, mussten wir dreimal bewältigen. Die MTV-Dragons belegten hier von 11 Teams den 8. Platz in der Kategorie „FunFun", ebenso bei der 500 m-Strecke.

Doch nicht nur die Kategorie, sondern auch die ganze Veranstaltung war FunFun: Die Teams saßen beisammen, es wurde zusammen getrunken und gegessen und sogar das Wetter spielte perfekt mit! Die Stimmung war ausgelassen und selbst wenn man nicht aufs Wasser musste wurde es nicht langweilig.

Die längste Strecke, die unser Team paddelte, waren die 2.000 m. Während man bei den kurzen Strecken viel powern muss, kommt es hier auf Ausdauer an. „Ausdauer ist unser Ding", sagte uns Steffi immer wieder vor. Und sie hatte recht: Der Start lief super und wir überholten auf den ersten 1.000 m sogar das Boot vor uns. Leider sind wir im Training noch nie 2.000 m am Stück gefahren. In der Wende waren einige von uns etwas abgelenkt, sodass wir kurzerhand eine Art „Pause" einlegten, die dazu führte, dass das Ufer immer näher kam und wir obendrein einige andere Boote ausbremsten. Letztendlich mussten wir die anderen Teams vorbeiziehen lassen, damit das Chaos nicht komplett wird. Doch deshalb aufgeben? Nein! Von Steuermann Jan

und Trommlerin Michelle angefeuert rissen wir uns alle noch einmal zusammen. Wir paddelten mit dem gleichen Teamgeist und Biss weiter, wie wir zuvor das andere Team überholt hatten. Es hat zwar nicht für eine bessere Platzierung gereicht, aber alle Teammitglieder waren stolz, die 2.000 m-Hürde gemeinsam gepackt zu haben. Und weil wir uns auf dem Rhein so wohl gefühlt haben, kündigten wir uns direkt für das nächste Jahr an: „Und bis dahin haben wir die Wende geübt! Wir kommen wieder!", versprach Team-Kapitän Steffi.

Trotzdem hoffen wir, dass wir auch davor noch einmal auf's Wasser können, vielleicht beim Rheinufer-Fest. Denn die Motivation unter den Teams, die sportliche Begeisterung und das gemeinsame Feiern waren das Ergebnis eines tollen Wochenendes.

Danke Steffi, dass du uns immer motiviert und die MTV-Dragons ins Leben gerufen hast!

WIR SIND DIE DRAGONS VOM...MTV!

Michelle Bargenda

Mombacher Turnverein und Lemmchen-Grundschule richten Sportevent aus

In Kooperation mit der Lemmchen-Grundschule ließ der Mombacher Turnverein am 30.05.2012 auf der Bezirkssportanlage in Mombach den „Olympischen Aktivtag", ein Konzept des Rheinhessischen Turnerbundes, aufleben. Das Konzept sieht vor, Kindern den olympischen Grundgedanken und die damit verbundenen Werte wie Fairplay, Völkerverständigung, Teamgeist und Leistungswillen spielerisch nahezubringen und dabei ihre koordinativen, konditionellen und muskulären Fertigkeiten zu testen. Aber auch Gedächtnistraining und Ernährungswissen sollten nicht fehlen.

Die Kinder der 11 teilnehmenden Schulklassen waren auf das Ereignis hervorragend vorbereitet. Jede Klasse hatte sich für eine Nationalität entschieden, die sie in T-Shirts mit den Nationalfarben und Nationalflaggen vertraten. Dr. Eleonore Lossen-Geißler, die Mombacher Ortsvorsteherin und der Geschäftsführer des Rheinhessischen Turnerbundes, Carsten Petry, waren begeistert als die Nationen mit Musik einmarschierten. „Eine super Idee, die ich zu gerne unterstütze! Da werde ich doch noch für jede Klasse einen Mombach-Wimpel spendieren", so die Mombacher Ortsvorsteherin.

Nachdem sich alle Gruppen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern auf dem Rasen aufgestellt hatten, wurden die einzelnen „Nationen" von Birgitt Nebrich, der 1. Vorsitzenden des Mombacher Turnvereins, begrüßt und die Nationalhymnen abgespielt. Rektor Heiko Müller wünschte den Kinder für den Tag viel Spaß und Er-

folg. Er dankte den Eltern, die mithalfen und für das leibliche Wohl sorgten, dem Schulelternbeirat und dem Förderverein der Schule für ihre Unterstützung.

Nach einem Warm-Up, einer Aufwärmphase mit Andrea Roth, die eine Geschichte erzählte und so die Kinder zum Bewegen animierte, sprach die Klasse 4b (Italien), unter der Leitung von Frau Daniela Gerber den „Olympischen Eid". Nun begaben sich die kleinen Athleten auf den Parcours, der aus 11 Stationen bestand. Hier waren nicht nur sportliche Leistungen gefordert, sondern auch Wissen und Kreativität, das bei einem Ernährungsquiz und einem Ratespiel getestet wurde. Bei sehr schönem Wetter absolvierten die Kinder mit viel Begeisterung und Engagement die einzelnen Aufgaben, wie 50- und 800-Meter-Lauf, Schlagballweitwurf, Ballprellen, Weitsprung, Seilspringen, Korbball, Ringe-Zielwerfen, Slackline, Ernährung und Scrabble. Ein weiterer Anreiz war dadurch gegeben, dass das Deutsche Sportabzeichen erworben werden konnte.

„Immer mehr Kinder zeigen durch Mangel an Bewegung Haltungsdefizite oder sind übergewichtig. Dem wollen wir mit solchen Veranstaltungen entgegen wirken und den Kindern den Spaß am Sport näherbringen", so Birgitt Nebrich. Sie bedankte sich in diesem Zusammenhang auch bei den 25 ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern und Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchzuführen wäre. Der Dank ging auch an die Genobank Mainz, den Mombacher Gewerbering und die Bäckerei Schwind, die für die notwendige Kohlehydratzufuhr sorgte, für ihre Unterstützung.

Am Ende des olympischen Aktivtages erhielten alle Kinder noch eine Medaille zur Erinnerung und zogen mit Musik gut gelaunt aus dem Sportgelände in Richtung Lemmchenschule.

Karl Henn

ANZEIGE

Wir trauern um unsere verstorbenen Vereinsmitglieder
und danken für die Treue zum Verein.

Ludwig Metzger · Martina Koch

Marianne Strnischa · Norbert Link

Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Sportcamp bot Kindern aktive Ferienabwechslung

Beim gemeinsamen Sportcamp des Baseball und Softballclubs Mainz Athletics und des Mombacher Turnvereins konnten Kinder zwischen 9 und 12 Jahren drei ganz besondere Ferientage erleben.

Vom 2. bis 4. Juli 2012 wurde auf der Baseballanlage in Gonsenheim bei voller Verpflegung gecampt, fern ab vom Erziehungs- und Betreuungsalltag zu Hause. Das alleine brachte bei vielen Kindern schon das Gefühl von Freiheit und Hochstimmung hervor. Das Highlight des Sportcamps waren allerdings die vielen sportlichen Herausforderungen, denen sich die Kinder stellen durften. Insgesamt 7 Sportarten konnten die Campteilnehmer/innen ausprobieren: Leichtathletik, Minigolf, Inliner, Kendo, Aikido, Tennis und Baseball.

„Mann ist das Klasse, ich finde es echt riesig, dass man so viele Sportarten ausprobieren kann", erklärte der 11-jährige Mike und versuchte weiter mit dem Baseballschläger einen Ball zu treffen. Besonderen Spaß machte es allen, wenn gemeinsame Spielaktivitäten auf dem Programm standen. Am Abend waren dann alle ausgepowert und die Betreuer hatten leichtes Spiel mit dem Einhalten der Nachtruhe.

So froh einige Eltern waren, ihre Sprösslinge für einige Tage in guten Händen zu wissen und selbst ein paar „kinderfreie Tage" zu genießen, waren sie doch glücklich, ihre Kinder zufrieden und um einige Erfahrungen reicher wieder in Empfang zu nehmen. Beim Abschied gab es bewegende Momente, auch bei vielen, die scheinbar cool das Sportcamp absolviert hatten. Spätestens hier wurde deutlich, dass die drei Tage, losgelöst von den Eltern, sich bei vielen stark eingeprägt haben und ihnen lange in Erinnerung bleiben werden. Betreuer und Kinder waren sich einig, dieses Sportcamp war toll und hat bei allen Lust auf mehr gemacht.

Besondere Erwähnung soll hier noch die Sparda Bank Südwest finden. Mit ihrem finanziellen Zuschuss konnten die hohen Aufwendungen für die Rundumbetreuung, die Verpflegung und die anderen Ausgaben weitestgehend abgedeckt werden, so dass die Teilnahmegebühr auf ein sozialverträgliches Niveau gesenkt werden konnte.

Marina Schäfer
und Andrea Roth

Sporterlebnistag in der Pestalozzischule

Über den Gesundheitszustand unserer Kinder kann man heute fast täglich lesen. Im Zuge der verminderten körperlichen Belastbarkeit bzw. Leistungsfähigkeit haben unsere heranwachsenden Kinder immer früher mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Sie haben Übergewicht, Haltungsschäden oder weisen Lern- und Verhaltensstörungen auf. Sie leiden unter Kopf- und Rückenschmerzen, können nicht rückwärts gehen oder haben Schwierigkeiten beim „Seilhüpfen".

Beim „Sporterlebnistag" in der Pestalozzi-Grundschule am 21. März 2012, einer Initiative des Mombacher Turnvereins, konnten alle Kinder ihre sportlichen Fähigkeiten prüfen und unter Beweis stellen.
Bei Weitsprung aus dem Stand, Zielwerfen in einen olympischen Ring. Rollerrennen, Balancieren, Ballprellslalom, Hockey-Zielschießen, Rollbrettrennen auf dem Bauch liegend und hangeln an einer Barrenstange konnten einige Kinder durchaus überzeugen und ihre sportliche Begabung oder gar einen gewissen Talent-Status unter Beweis stellen. Viele hatten aber auch motorische Defizite zu verzeichnen. Die acht Testmodule sollten Aufschluss auf die Hauptindikatoren für Fitness geben: Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination.

Der vielbeklagte Bewegungsmangel, aber auch das dadurch hervorgerufene Übergewicht unserer Kinder schlägt sich auch bei diesem „Fitness-Check" nieder und erlaubt Rückschlüsse auf den Fitness-Zustand der Mombacher Kinder. Viele zeigten Bewegungsförderungsbedarf aber auch die Notwendigkeit der motorischen Förderung. Birgitt Nebrich, die 1. Vorsitzende des MTV, und Monika Blumenthal, Rektorin der Pestalozzi-Grundschule, zeigten sich zufrieden über die Begeisterung und den Elan der Kinder an den einzelnen Stationen, stellten aber übereinstimmend fest, dass viele spezielle Förderung benötigen.
„Kinder müssen für ein bewegungsaktives, sportliches Leben begeistert und durch Eltern auch motiviert werden. Körperliche und geistige Leistungsfähigkeit und der Ausgleich von körperlichen Defiziten können dabei nur mit Spiel und Spaß erfolgreich gefördert werden. Der Mombacher Turnverein wird weiter daran arbeiten, den Kindern und Jugendlichen ein gesundes, bewegungsorientiertes Leben zu ermöglichen", so Birgitt Nebrich.

Karl Henn

Aktuelles aus der Aikido-Abteilung

Rheinland-Pfalz-Tag 2012

Anlässlich des Rheinland-Pfalz-Tages 2012 in Ingelheim haben die vier Aktiven der Aikido-Abteilung des Mombacher Turnvereins, Stefan Ott, Roland Winter, Gregor Quindt und Marc Stilgenbauer, an einer vom Landesverband initiierten Vorführung mitgewirkt, die hervorragend ausgeführt und moderiert wurde. Gleiches gilt für einen entsprechenden Videofilm.

Hier die Adresse mit der das Video angesehen werden kann:
www.aikidoinmainz.de/Essenheim/aktuelles.htm

Gerold Jäpel

Ferienkartenaktion 2012

Wie schon in den vergangenen Jahren war das Schnupperangebot der Aikido-Abteilung des MTV in 2012 ein voller Erfolg. Alle Teilnehmerkarten waren ausgegeben worden und so fanden sich fast 20 Kids im Foyer des MTV Sportzentrums ein, um einen Einblick in die sanfte Kampfsportart (oder auch Bewegungskunst) Aikido zu bekommen. Der Kurs begann mit einer einstündigen Einführung, der die Kinder trotz des Theorieanteils zu Philosophie und Technik sehr interessiert folgten und in deren Verlauf sie unter anderem lernten, schmerzlos aus dem Stand in die Bodenlage zu kommen. Dank der Mitwirkung von Roland, Marc, Justus und Jonas konnten wir auch veranschaulichen, wie elegant und wirksam die Techniken beim Üben von fortgeschrittenen Aikidoka sind. Danach war ein einstündiges Anfängertraining zu absolvieren. Zumindest beim Warmmachen kamen alle ganz ordentlich in Fahrt, bei den anschließenden, zum Teil schon technisch recht anspruchsvollen Übungen waren dann auch die geistigen Fähigkeiten der Teilnehmer stark gefragt. Trainer und Aikidoka unterstützten die Kids bei ihren Bemühungen, die komplexen Bewegungsabläufe aufzunehmen und nach zu vollziehen. Insgesamt hatten die Kids eine Menge Bewegung und Spaß; vielleicht kommt die/der eine oder andere noch mal zum weiter Schnuppern vorbei!

Stefan Ott

Fastnachts-Kampagne 2013

Mit großen Schritten geht es auf die Fastnacht 2013 zu, die Planungen des MTV laufen routinegemäß ab Oktober an.
Damit wir wieder für einen reibungslosen Ablauf rund um die Fastnachts-Veranstaltungen sorgen können, zählt der MTV wie jedes Jahr auf die Unterstützung seiner Mitglieder. Helferinnen und Helfer (auch kleine Gruppen) können sich gerne bei Ihren Übungs- bzw. Abteilungsleitern melden und informieren.
WICHTIG für uns alle: Schon mal die Wochenenden im Januar und Februar 2013 vormerken.

Walter Rehm
Wirtschaftsausschuss

Erfolge der Judoka 2011

März 2012

Int. Vulkaneifelturnier der Männer und Frauen sowie der U14/U17 in Daun

1. Platz	-78 kg	Lisa-Marie Bukatschek
2. Platz	-46 kg	Maurizio Schäfer
3. Platz	-55 kg	Elshan Hoosh-Deghati
7. Platz	-73 kg	Carlo Dindorf
7. Platz	-66 kg	Lucas Best
2. Platz	-33 kg	Grete Riegert
2. Platz	-36 kg	Anne Riegert
3. Platz	-50 kg	Marcel Altomonte
5. Platz	-31 kg	Heidar Neynawar

Gürtelprüfungen der Judoabteilung

weiß-gelb

Shannon Hartson
Dominik Hartson
Rabia Kopakan

gelb

Paul Riegert

gelb-orange

Omar El-Beggar

orange

Grete Riegert
Anne Riegert

grün

Elshan Hoosh-Deghati

blau

Loris Dindorf

Südwestdeutsche EM Frauen U17 in Heusweiler

1. Platz	-78 kg	Lisa-Marie Bukatschek

Deutsche EM Frauen U17 in Neuhof

3. Platz	-78 kg	Lisa-Marie Bukatschek

Bezirks-Turnier U11 männl./weibl. in Bad Kreuznach

1. Platz -30 kg
Karuna Subedi
1. Platz +44 kg
Johanna Vorreiter
2. Platz -40 kg
Anna Brunzlow
3. Platz -23 kg
Omar El-Beggar

3. Platz	-26 kg	Niklas Drost
3. Platz	-33 kg	Lena Knöchlein
3. Platz	-46 kg	David Müller
3. Platz	-46 kg	Furkan Kaya

Nibelungen Turnier weibl./männl. U14/U17 und Männer in Worms

1. Platz	-46 kg	Maurizio Schäfer
1. Platz	-78 kg	Lisa-Marie Bukatschek
2. Platz	-31 kg	Heidar Neynawar
2. Platz	-73 kg	Carlo Dindorf
3. Platz	-33 kg	Grete Riegert
3. Platz	-40 kg	Anne Riegert
3. Platz	-55 kg	Elshan Hoosh-Deghati
3. Platz	-66 kg	Leander Riegert

Mai 2012

Südwestdeutsche EM der weibl. U14 in Siershan

3. Platz	-33 kg	Grete Riegert
3. Platz	-36 kg	Anne Riegert

Ranglistenehrung 2012

Am 21.08.2012 fand in Raubach die Ranglistenehrung des Judo Verband Rheinland statt. Hier wurden jeweils die 10 besten Judoka ihrer Altersklasse geehrt. Auch fünf Judoka des MTV wurden hierzu eingeladen.
Jeweils erster in ihrer Altersklasse U17 wurden Lisa-Marie Bukatschek und Maurizio Schäfer, zehnter in ihrer Altersklasse U14 wurde Grete Riegert und achter wurde Anne Riegert. Leander Riegert belegte in der Altersklasse U20 den achten Platz. Insgesamt gelang dadurch dem Mombacher TV den dritten Platz in der Vereinswertung hinter dem ersten JJC Mendig und dem zweiten JC Bad Ems.
Lisa-Marie Bukatschek wurde vom Judo Verband Rheinland auch für ihre sportlichen Erfolge 2012 mit der Leistungsnadel in Bronze ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch.

Jutta Bukatschek

Juni 2012

Rheinland-Pfalz EM weibl./männl. U14/U17 in Urmitz

1. Platz	-46 kg	Maurizio Schäfer
3. Platz	-33 kg	Grete Riegert
3. Platz	-40 kg	Anne Riegert
3. Platz	-73 kg	Carlo Dindorf
7. Platz	-31 kg	Heidar Neynawa
7. Platz	-34 kg	Vasu Subedi

August 2012

Theo Hilgert Gedächnis-Turnier/Ranglisten U16/U19/Männer/Frauen Turnier in Koblenz

1. Platz	-78 kg	Lisa-Marie Bukatschek U19
1. Platz	-50 kg	Maurizio Schäfer U16
2. Platz	-66 kg	Leander Riegert U19
2. Platz	-66 kg	Leander Riegert Männer
2. Platz	-40 kg	Anne Riegert U16
3. Platz	-40 kg	Grete Riegert U16
3. Platz	-73 kg	Lucas Best U19

Terminkalender

13.10.2012
Oktoberfest des MTV
ab 20.00 Uhr

03.11.2012
Vereinsmeisterschaften
„Gerätturnen"

04.11.2012
Hallenspielfest
MTV Sportzentrum,
14.00 – 17.00 Uhr

16.12.2012
MTV-Weihnachtsfeier
15.00 Uhr

30.12.2012
After Xmas Aerobic

Anne und Grete Riegert erfolgreich bei den Südwestdeutschen Einzelmeisterschaften

Am 20. Mai fanden in Siershahn/ Westerwald die Südwestdeutschen EM der weibl. U14 statt.

Vom Mombacher Turnverein gingen hier die Zwillinge Grete Riegert (-33 kg) und Anne Riegert (-36 kg) an den Start. Grete gewann souverän ihre Vorrundendkämpfe gegen Marina Barnash – Landesverband Saarland und Sara Pulfer – Landesverband Hessen und stand dann im Halbfinale der späteren Südwestdeutschen Meisterin Annabelle Winzig – Landesverband Hessen gegenüber. In diesem Kampf war ihr Annabelle klar überlegen und sie musste sich leider geschlagen geben. Aber dann, um Platz 3, zeigte Grete wieder ihre Stärke im Standkampf und gewann den Kampf gegen Marina Youssef – Landesverband Hessen vorzeitig mit einer ihrer Spezialtechniken O-Uchi-Gari.

Ihre Schwester Anne gewann auch ihren Auftaktkampf gegen Vera Ehrler – Landesverband Hessen klar, hatte dann einen Freikampf und musste im Halbfinale gegen die spätere Südwestdeutsche Meisterin Milena Hach – Landesverband Pfalz ran. Der Kampf war spannend aber leider verlor ihn Anne. Aber im Kampf um Platz 3 war Anne wieder da. Ihre Gegnerin war wieder Vera Ehrler – Landesverband Hessen. Nach einem schweren Kampf konnte sich aber Anne durchsetzen und konnte als Siegerin von der Matte gehen. Ein toller Erfolg für die beiden 13-jährigen Zwillinge.

Herzlichen Glückwunsch.

Judotrainerin heiratet

Unsere Judotrainerin, Nadine Eckert, hat am 14. Juli 2012 ihren langjährigen Freund, Peter Lautenschläger, geheiratet. Die Judoabteilung gratuliert hierzu herzlich.

Ergebnisse Judo-Vereinsmeisterschaften 2012

Jungen bis 8 Jahre

1. Platz	Marius Oehlmann
2. Platz	Marcel Baron
3. Platz	Dominik Hartson
3. Platz	Matteo Walento
5. Platz	Josuè Akwamsabu
5. Platz	Jannik Lehnè
7. Platz	Alexander Brunzlow
7. Platz	Julius Stork

Mädchen bis 8 Jahre

1. Platz	Helene Riegert
2. Platz	Lina Völker
3. Platz	Carlotta Völker
3. Platz	Anna Wolf
5. Platz	Marie Thierfelder
5. Platz	Emmi Knöchlein
7. Platz	Denise Baron
7. Platz	Dorothea Käfer
9. Platz	Lavinia Olivera Fernandes

Jungen bis 11 Jahre

1. Platz	Furkan Kaya
2. Platz	Ole Reimers
3. Platz	David Müller
3. Platz	Shannon Hartson
5. Platz	Vincenzo Janniello

Gemischte Gruppe bis 10 Jahre

1. Platz	Karuna Subedi
2. Platz	Omar El-Beggar
3. Platz	Niklas Drost
3. Platz	Anna Brunzlow
5. Platz	Mohamed El Malki
5. Platz	Felix Stork

Mädchen bis 11 Jahre

1. Platz	Rebecca Konde
2. Platz	Ikram Boutarra
3. Platz	Lena Knöchlein
3. Platz	Johanna Vorreiter

Gemischte Gruppe bis 12 Jahre

1. Platz	Vasu Subedi
2. Platz	Grete Riegert
3. Platz	Heidar Neynawa
3. Platz	Anne Riegert

Jungen bis 14 Jahre

1. Platz	Marcel Altomonte
2. Platz	Reuben Bergmann
3. Platz	Marco Wolf
3. Platz	Domenico Mirasolo

Rückblick auf das 1. Halbjahr in der Leichtathletik

Mit immerhin 8 Athleten war der Mombacher Turnverein bei dem LVR Kreis Mainz – Bingen Waldlauf am 18.03.2012 im Gonsenheimer Wald an der Franz-Stein Hütte vertreten. Und fast rechtzeitig zu den Starts hatte dann auch der Wettergott endlich ein Einsehen und schloss seine Schleusen. Leider zu spät, denn der Waldboden war Wasser durchtränkt und große Pfützen zierten die Laufstrecke. Aber egal: Augen zu und durch.
Auf der 1.100 m Laufstrecke wurden an diesem Tag gegen starke und zahlreich vertretene Konkurrenz folgende Ergebnisse erzielt:

- Luca Simon erzielte mit seiner Zeit von 5:48 min den 15. Platz in der Gruppe M08,
- Jonas Weiler erzielte mit seiner Zeit von 5:13 min den 18. Platz in der Gruppe M09,
- Felix Maaß erzielte mit seiner Zeit von 6:02 min den 23. Platz in der Gruppe M09,
- Chiara Bross erzielte mit ihrer Zeit von 4:19 min den 4. Platz in der Gruppe W11,
- Lea-Marie Simon erzielte mit ihrer Zeit von 5:31 min den 9. Platz in der Gruppe W11,
- Eric Försch erzielte mit seiner Zeit von 5:09 min den 11. Platz in der Gruppe M12,
- Christopher Lietje erzielte mit seiner Zeit von 4:34 min den 5. Platz in der Gruppe M13,
- Alexander Weimer erzielte mit seiner Zeit von 4:55 min den 8. Platz in der Gruppe M13.

Hier noch einmal ein großes Dankeschön an Trainer und „Begleitpersonal", den Eltern und Geschwistern, Opas und Omas sowie allen Anderen, die bei diesem Wetter den Weg in den Wald gefunden haben und „unsere" Kinder super unterstützt haben.

Und am 13. Mai 2012 ging es weiter beim Stützpunkt Mainz-Bingen mit der Qualifikation für die Kreismeisterschaften. Hier nahmen 5 Athleten teil und Deborah Assebey-Mensah belegte in ihrer Alterklasse W10 mit 1.186 Punkten Platz 1und qualifizierte sich damit für die Kreismeisterschaften.

Mit nur zwei Athletinnen war der Mombacher Turnverein auf den Einzel- Kreismeisterschaften am 17. Juni 2012 in Heidesheim vertreten; dies sollte aber dem Erfolg keinen Abbruch tun! Der unbestrittene Star des Tages war Deborah Assibey-Mensah, die in zwei Disziplinen antrat um zweimal den Kreismeistertitel zu gewinnen. In einer Zeit von 7,89 sec verwies sie die Konkurrenz im Finale der 50 m – Strecke auf die Plätze. Zuvor hatte sie bereits den Weitsprung mit einer Weite 3,96 m deutlich für sich entschieden – vielversprechend, dass sie mit dieser Weite noch unter ihren Möglichkeiten liegt.

Aber auch die Zweite im Bunde konnte sich sehen lassen: Chiara Bross, die nach einer mehrwöchigen Auszeit erst kurze Zeit vorher wieder das Training aufgenommen hatte, erreichte im 50 m-Lauf (8,29 sec) sowie beim Weitsprung (3,90 m) jeweils den 5. Platz. Am Ende wurde es noch einmal richtig spannend, als sie um die Kleinigkeit von 0:00,19 gegen eine USC Läuferin beim 800 m-Lauf unterlag. Mit ihrer Zeit von 2:43,67 darf sie sich dennoch über die Vizemeisterschaft freuen.

Petra Koser-Bross und
Renate Novak

Leichtathletik Vereinsmeisterschaft „Olympiade für Jedermann“

Am Morgen des 25. August fanden sich auf der Bezirkssportanlage in Mombach bei strahlendem Sonnenschein kleine und große Sportler zur Leichtathletik-Vereinsmeisterschaft des MTV ein.

Auch zahlreiche Wettkampfhelfer waren im Einsatz, denn 14 Erwachsene (10 Männer, 4 Frauen) und 40 Kinder und Jugendliche (21 Jungen, 19 Mädchen) wollten sich im Dreikampf (Laufen, Weitsprung, Weitwurf/Schlagball/Kugelstoßen) mit ihren Altersgenossen messen. Die Jüngsten Teilnehmer waren Charlotte Bliwier, Salome Theobald und Darius Weich. Ja, auch mit 4 Jahren macht es schon Spaß dabei zu sein. Nach dem 50 m-Lauf fing jeder Zeitnehmer seinen Schützling ein und nahm ihn bei der Hand, bis die Zeiten notiert waren, denn bei dem quirligen Nachwuchs sollte es kein Durcheinander geben. Alle Kinder wurden von den Helfern zu ihren Wettkampfstätten begleitet und bekamen noch letzte Tipps zur „Leistungssteigerung“ und vor allem Motivation. Jeder Teilnehmer hatte nach einem bisschen Lampenfieber sein ganz eigenes Erfolgserlebnis.

Gegen 14:00 Uhr fand dann bei Kaffee und Kuchen die von den Kindern mit Spannung erwartete Siegerehrung statt.

Renate Novak

Ergebnisse

Schülerinnen 3-Kampf W04

1.	Bliwier, Charlotte	37 Pkt.
2.	Theobald, Salome	26 Pkt.

Schülerinnen 3-Kampf W05

1.	Feth, Lena	260 Pkt.
2.	Hein, Emilia	126 Pkt.
3.	Karl, Silvia	91 Pkt.

Schülerinnen 3-Kampf W06

1.	Boos, Yasmin	274 Pkt.

Schülerinnen 3-Kampf W07

1.	Eilers, Anna	766 Pkt.
2.	Witteck, Jana	681 Pkt.
3.	Thierfelder, Marie	546 Pkt.
4.	Steeg, Emma	373 Pkt.
5.	Huth, Xenia	267 Pkt.

Schülerinnen 3-Kampf W08

1.	Schwab, Elisa	745 Pkt.

Schülerinnen 3-Kampf W09

1.	Görpüz, Suzan	678 Pkt.

Schülerinnen 3-Kampf W10

1.	Weimer, Annalena	1014 Pkt.

Schülerinnen 3-Kampf W11

1.	Güler, Aysegül	1240 Pkt.
2.	Köhler, Janine	1093 Pkt.
3.	Huth, Angelina	783 Pkt.

Schülerinnen 3-Kampf W15

1.	Duthel, Catrin	764 Pkt.
2.	Zentgraf, Elena	575 Pkt.

3-Kampf Frauen W20

1. Uthmann, Patricia 805 Pkt.

3- Kampf Frauen W40

1. Heigl, Dagmar 1363 Pkt.
2. Eilers, Melanie 478 Pkt.

3-Kampf Frauen W45

1. Michel-Boos, Gaby 610 Pkt.

Schüler 3-Kampf M04

1. Weich, Darius 85 Pkt.

Schüler 3-Kampf M05

1. Held, Finn 146 Pkt.
2. Schulke,Noah Johannes 68 Pkt.
3. Schwab, Michel 67 Pkt.
4. Eilers, Jan 52 Pkt.

Schüler 3-Kampf M06

1. Theobald, Jonatan 286 Pkt.
2. Schulke, Lukas Matthias 267 Pkt.

Schüler 3-Kampf M07

1. Bechtloff, Tom 597 Pkt.
2. Feth, Timm 398 Pkt.

Schüler 3-Kampf M08

1. Blömer, Joshua 283 Pkt.

Schüler 3-Kampf M09

1. Weiler, Jonas 593 Pkt.
2. Maaß, Felix 453 Pkt.

Schüler 3-Kampf M12

1. Brawo, Julian 1049 Pkt.
2. Försch, Erik 836 Pkt.

Schüler 3-Kampf M13

1. Becvar, Lucas 1122 Pkt.
2. Litje, Christopher 929 Pkt.
3. Weimer, Alexander 907 Pkt.

Schüler 3-Kampf M14

1. Bergmann, Reuben 853 Pkt.

Schüler 3-Kampf M15

1. Boeing, Urs 907 Pkt.

3-Kampf mJB

1. Köhler, Manuel 811 Pkt.

3-Kampf mJA

1. Lehmann, Florian 1285 Pkt.

3-Kampf Männer M35

1. Sinsel, Christian 1391 Pkt.

3-Kampf Männer M40

1. Bechtloff, Michael 1072 Pkt.

3-Kampf Männer M50

1. Bergmann, Ralf 1019 Pkt.
2. Rehm, Walter 996 Pkt.
3. Zentgraf, Uwe 600 Pkt.

3-Kampf Männer M55

1. Becvar, Manfred 796 Pkt.

3-Kampf Männer M65

1. Forstner, Hans 569 Pkt.

3- Kampf Männer M70

1. Kossok, Peter 655 Pkt.
2. Braun, Klaus 613 Pkt.
3. Krämer, Wilfried 403 Pkt.

Wingertscup – 2012 –

Der Wingertscup ist eine Laufserie von 5 Läufen in Rheinhessen, die über das Jahr verteilt sind. Unter anderem wird hier für Kinder und Jugendliche eine nach Altersklassen unterteilte Schülerstrecke angeboten. Für den Mombacher Turnverein tritt in dieser Klasse Chiara Bross an, die nach den ersten zwei Läufen souverän auf Platz 1 liegt. Sie absolvierte im Januar den mit Steigungen anspruchsvollen 2.000 m–Lauf in Dolgesheim in einer Zeit von 10,23 min. Auf der 2.050 m zwar etwas längeren, aber nicht gar so steilen Strecke in Wallertheim siegte sie im Juni in einer Zeit von 8,28 min und wurde zusätzlich als schnellste Läuferin der Schülerklasse geehrt.

Wir drücken die Daumen, dass es für die noch ausstehenden Wettkämpfe in Oppenheim, Zornheim und Ebersheim ebenso erfolgreich läuft.

Petra Koser-Bross und
Renate Novak

Meden-Mannschaftsspiele der Tennisabteilung

Mit viel Spaß und Engagement haben unsere 6 Mannschaften an der Medenrunde in unterschiedlichen Altersklassen teilgenommen und über das Ergebnis berichte ich gerne. Nachdem unsere Damen 40 im letzten Jahr unter großem Jubel den Aufstieg in die A-Klasse geschafft hatten, war dem Team klar, dass der Klassenerhalt dieses Jahr in dieser spielstarken Gruppe schwer werden würde. Aber trotz allem Engagement dieser Damentruppe, die auch noch den Ausfall von Gabi Nolte verkraften musste, war dann am vorletzten Spieltag nach verlorenem Match bei den Nachbarn vom DJK TV Mainz-Mombach der Abstieg besiegelt. Schade, aber die Mädels haben einfach Spaß am Spiel und lassen sich nicht unterkriegen. Nächstes Jahr geht es weiter unter dem Motto „Wir greifen wieder an".

Die Damen 30, was soll man zu dieser Mannschaft noch sagen, die sich nun schon ein paar Jahre in der höchsten Klasse unseres Tennisverbandes hält und immer wieder die Vereinsmitglieder und – ich gebe es auch gerne zu – den Sportwart positiv überraschten. Sie sind mittlerweile das Flaggschiff in der Tennisabteilung, punkten regelmäßig zusammen mit ihrer spielstarken Nummer 1, Nadine Eckart, und der „Galionsfigur" Erika Köhler. Mit dem dritten Platz behaupteten sie souverän den Verbleib in der Rheinhessenliga. Bravo, auch an Dorthe Pedersen und Uli Fügen!

Jetzt aber zu den Herren der Schöpfung. Die etwas „Reiferen" dieser Spezies haben sich in dieser Saison bei den Herren 60 angemeldet und waren dort in der B-Klasse gesetzt. Die Erwartungshaltung war nicht nur innerhalb der Mannschaft sehr hoch, der Aufstieg war das Programm. Unter tatkräftiger Mithilfe des ewig jungen Klaus Braun und den „Erfindern" des Doppels, Heinz Reinelt und Bernd Habermehl, wurde der Aufstieg ohne Spielverlust mit 8:0 Punkten und 48:8 Matches ganz überzeugend in die A-Klasse geschafft – und auch entsprechend gefeiert. Glückwunsch Jungs!

Mit dem Anspruch auf den Klassenerhalt gingen die 50er in ihre erste Rheinhessenliga-Saison. Das sollte bei dieser spielstarken Truppe nicht schwer werden – dachten wir. Dann kam das erste Spiel, das auf kuriose Weise entschieden wurde. TC Weiler... entscheidendes Doppel... 7:6 und 3:0 für uns... Aufschlag Carlos Müller... kein Ass... dafür KO – Schuss bei Partner Bernd Aufleger... Spiel verloren. Einfach nur kurios. Im 2. Spiel brachte die Mannschaft ein Aufstellungsfehler bei den Doppeln um den wohlverdienten Sieg. Jetzt mussten die 3 rest-

lichen Begegnungen gewonnen werden, was mit den Ergebnissen 11:10, 19:2 und 12:9 auch gelang. Rheinhessenliga wir bleiben Dir erhalten!

Unsere neu gemeldete Herren-40-Truppe ging mit viel Motivation in die erste Saison in der C-Klasse. Nach 2 Siegen mit 21:0 und 11:10 machte bei dem ein oder anderen schon mal das Aufstiegs-Gespenst von sich Reden. Da musste Mannschaftsführer Jürgen Heinisch doch einmal auf die Euphorie-Bremse treten, waren die nächsten beiden Gegner doch mit dem Ziel in die Runde gestartet, einen „Durchmarsch" um 3 bis 4 Klassen hinzulegen. Unsere Jungs durften in diesen Matches „mitspielen" und das Endergebnis von jeweils 0:21 sagt alles über die Spielstärke der Gegner. In der kommenden Saison wollen sie jedenfalls oben mitmischen. Gut so!

Herren 30 A-Klasse! Die Mannschaft war sich bewusst, der Klassenerhalt wird dieses Jahr noch schwerer, trotz Verstärkung durch unsere „Neuen", Stefan Hefner und Frank Limbacher. Auch die von Mannschaftsführer Tim Eckart verpflichteten Aushilfsspieler konnten nicht verhindern, dass alle 5 Spiele trotz enormer Gegenwehr verloren gegangen sind. Fazit hier: Wir brauchen dringend „Nachwuchs"!
Es war einmal mehr eine schöne Saison, und dass wir 6 Mannschaften auf den Platz gebracht haben, ist für unseren Verein schon bemerkenswert.

Michael Frank

8. Jugendtennis-Sommercamp

Sport, Spiel und Spannung bot die Tennisabteilung während der Sommerferien vom 6. bis 10. August 2012 dem Nachwuchs auf seinen Plätzen. Zusammen mit der Übungsleiterin Denise Glässer sowie des Übungsleiters Fabian Fügen lebte die Jugend täglich zwischen 9:30 Uhr und 16:30 Uhr ihre „Tennislust" aus. Natürlich sorgten Denise und Fabian für einen bunt gemischten Plan, ausgefüllt mit Übungen rund um den weißen Sport.

Die Kinder erhielten auf ihre Fragen „Was ist Volley, Schmetterball, Einstand, Vorteil, Slice, Tie-Break, Einzelregeln, Doppelregeln?" nicht nur theoretische Auskunft, denn Denise und Fabian legten außerdem großen Wert auf praktische Erfahrungen. Dabei wurde auch die Kondition nicht außer Acht gelassen, diese wurde nämlich gleich mittrainiert. Der Rundlauf fand zwar nicht so den Beifall des Tennisnachwuchses, aber „ohne Fleiß kein Preis", das ist nun mal so. Auch stand das Jugend-Sommercamp unter dem Zeichen der Olympiade mit lustigen Spielen und einem, von den Trainern ausgedachtes Olympisches Quiz, sorgten für Spannung und Spaß.

Weil so viel Bewegung in frischer Luft den Appetit ungemein fördert, kochte Conny Glässer wie in all den Jahren zuvor, wieder die leckersten Gerichte einschließlich Desserts, welche genau den Geschmack der Kinder trafen. Zusammen wurde trainiert, gegessen, gespielt, erzählt und viel gelacht.

Zum Abschluss des Feriencamps gab es noch ein besonderes Schmankerl. Alle Teilnehmer übernachteten, zusammen mit ihren Übungsleitern, in den beiden Häusern auf der Tennisanlage. Mit ihren Luftmatratzen ausgestattet, zog der Tennisnachwuchs in seine feudale Unterkunft ein. Natürlich nur, um zuerst die Schlafplätze zu deponieren, denn der Tag war noch lange nicht zu Ende. Man hatte sich noch so viel zu erzählen. In gemütlicher Runde, teilweise mit anwesenden Eltern, bediente Mike Glässer wieder gekonnt den Grill und Erlebnisse der vergangenen Tage wurden aufgefrischt.

Einstimmig kamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu dem Schluss, dass dies eine tolle Zeit war und sie sich schon auf das nächste Jahr freuen, wenn es dann wieder heißt: „Feriencamp auf dem Tennisplatz des MTV".

Die diesjährigen Teilnehmer des Jugend Tenniscamps waren:

Ella Weidner (11), Romy Weidner (11), Lena Siebertz (11), Jonathan Bartels (13), Sandra Ruhl (12), Calo Guadagnino (13) und Rasmus Svenson (8).

Sie hatten die Möglichkeit anonym auf einem Vordruck ihr Lob, Kritik und ihre Verbesserungsvorschläge abzugeben.

Was hat Euch besonders gut gefallen?
„ Die Olympiade war witzig, kreativ und hat mir sehr gut gefallen!"
„ Ihr hattet immer gute Laune und habt uns immer geholfen!"
„ Die vielen Aufwärmspiele!"
„ Die Freundlichkeit""
„ Das Abschlussturnier!"
„ Das Essen war sehr lecker!"
„ Die Gruppe war zwar klein, aber es war das beste Tenniscamp!"
„ Alles!"

Was hat Euch eher nicht gefallen?
„Die komische Dehnübung!"
„Runden laufen!"

Wünsche?
„Dass Ihr das Camp im nächsten Jahr wieder macht!!!"

Nach dem Motto: „Tommy Haas und Angelique Kerber wir kommen", hatte der Tennisnachwuchs bewiesen, dass Sport in der Gemeinschaft nicht nur den Zusammenhalt fördert und die Kondition stärkt, sondern auch viel Spaß bringt.

Christine Bohland

Mombacher Farben bei den Tischtennis-Mannschafts-Weltmeisterschaft in Dortmund

Am 15. Dezember 2011 wurden die Schiedsrichter nominiert für die Tischtennis Mannschaftsweltmeisterschaften. Als ich meinen Namen darunter fand, war die Überraschung aber auch die Freude riesengroß. Außer mir wurden noch drei weitere Schiedsrichter-Kollegen vom Rheinhessischen TT-Verband berufen.

Die WM fand vom 25. März bis 01. April 2012 in Dortmund statt. 123 Männer- und 97 Frauenmannschaften waren gemeldet, um dort um den Weltmeistertitel zu kämpfen.

Bis spätestens Ende Januar 2012 sollte nun jeder nominierte Schiedsrichter seine Zu- oder auch Absage der Teilnahme dem DTTB melden. Ich habe noch am selben Tag zugesagt. An so einem Turnier im eigenen Land teilzunehmen, die Gelegenheit bekommt man nur einmal im Leben. Die Anreise war am Samstag, den 24. April 2012. Am Sonntag, den 25. April begannen die Wettkämpfe. Meine ersten Einsätze am Sonntag als Schiedsrichter waren Spiele von Männermannschaften und zwar Libanon gegen Mexico, Ergebnis 3:2 und dann noch Schweiz gegen Kongo Brazzaville, Ergebnis 3:1.

Teams aus zwei Schiedsrichtern haben jeweils einen Mannschaftswettkampf geleitet. Täglich wurde gewechselt. Meine Teamkollegen kamen z.B. aus Neuseeland, Frankreich, Moldavien, USA, Deutschland und auch eine Schiedsrichter-Kollegin aus Südkorea.

Insgesamt waren wir etwa 160 Schiedsrichter/-innen aus Deutschland (ca. 50%) und dem Rest der Welt.

Im Laufe der Woche bekam ich noch folgende Spiele:
Wales gegen Bahrain 3:0 (Männer) mit dem in Deutschland spielenden Adam Robertson aus Wales.
Neuseeland gegen Malaysia 2:3 (Frauen), Congo Brazzaville gegen Kolumbien 1:3 (Frauen), Mazedonien gegen Costa Rica 3:1 (Frauen).
Dann die persönlichen Highlights: Schweden gegen Chinese Taipei (Taiwan) 3:2 (Frauen), das Spiel hat 3,5 Stunden gedauert.
Und ein weiteres Spitzenspiel zwischen Weißrussland gegen Turkei 3:1 (Frauen) mit den Pavlovich Zwillingen aus Weißrussland.
Weitere Länderspiele unter meiner Leitung zusammen mit einem Kollegen waren dann noch Kasachstan gegen Usbekistan 3:1

(Frauen), Iran gegen Peru 3:0 (Frauen), Simbabwe gegen Namibia 3:1 (Männer).
Das war das Platzierungsspiel um Platz 119. Ohne jetzt überheblich zu sein, da hätte ich auch mithalten können. Da war wohl das Motto: Dabei sein ist alles, für diese beiden Mannschaften.
Und noch die Länderspiele Venezuela gegen Finnland 0:3 (Männer), Israel gegen Dänemark 3:1 (Frauen), Schweden gegen Ukraine 0:3 (Frauen), Syrien gegen Kuwait 3:1 (Männer).

Alles Länder über die ganze Welt verteilt – eben Weltmeisterschaften. Tischtennis wird überall gespielt!!!

Etwas gewöhnungsbedürftig waren Frauenländerspiele bei denen mit Kopftuch oder gar mit Ganzkörperbekleidung gespielt wurde. Dies lässt die TT-Wettspielordnung aus religiösen Gründen zu, im Gegensatz zu der Fußball-Kleiderordnung, wo es nicht erlaubt ist.
Neben den Spielen war genügend Zeit, um sich umzuschauen. Als Schiedsrichter durfte man sich in den Bereichen bewegen, die für die Öffentlichkeit gesperrt waren. Hautnah sind uns aktuelle und auch ehemalige Weltklassespieler begegnet. Viele hatten mal in der Deutschen Bundesliga gespielt bzw. tun es immer noch.

Ja, und dann war noch das Männerendspiel um den Weltmeistertitel zwischen China und Deutschland. Wir deutsche Schiedsrichter durften da natürlich nicht schiedsrichtern. Wir konnten aber das Spiel live auf für uns reservierten Plätzen verfolgen und mitfiebern.

Ich muss schon sagen 11.000 (!) – in Worten: Elftausend – Zuschauer in der vollen Westfalenhalle, da war Stimmung in der Bude. Bei der Begrüßungszeremonie und Vorstellung der chinesischen und deutschen Spielern lief es uns eiskalt über den Rücken. Gänsehautatmosphäre pur!
Timo Boll musste gleich ran gegen den amtierenden Weltmeister Zhang Jike. Wie dieses Spiel und das ganze Mannschaftsspiel ausging, ist bekannt. Schade, die Chinesen waren einfach besser, muss man neidvoll anerkennen. Vielleicht war es nicht mehr so eindeutig, wie vor zwei Jahren in Moskau, als das Endspiel ebenfalls China-Deutschland lautete.

Rückblickend: Ein einmaliges Erlebnis von dem ich noch lange zerren werde.

Norbert Wolff

Der MTV hat jetzt einen Internationalen Tischtennis-Schiedsrichter

Wie der internationale Tischtennisverband (ITTF) am 15. Juni 2012 auf seiner Internetseite bekannt gegeben hatte, hat unser Sportkamerad Norbert Wolff die Prüfung zum Internationalen Schiedsrichter bestanden.

Diese Prüfung fand am 21. April beim Deutschen Tischtennisbund (DTTB) in Frankfurt statt und wurde zum ersten Mal in englischer Sprache abgehalten.

Wir wünschen unserem Kameraden weiterhin viel Erfolg und Spaß bei seinen, jetzt auch internationalen Einsätzen.

Markus Müller

NEU Trampolinturnen beim MTV

Seit dem 1. Januar 2012 hat Michael Vid die Verantwortung bezüglich des Trampolinturnens beim Mombacher Turnverein übernommen. Neben seinem Verbandsposten als Landesfachwart im RhTB ist er auch noch Trainer mit DTB A-Lizenz an der Uni Mainz und im hessischen Landesstützpunkt in Frankfurt.
Trotz seines übervollen Terminkalenders hat er sich die Zeit genommen und ist – als erster MTV-Aktiver im Trampolinturnen überhaupt – bei den diesjährigen 12. Rheinhessischen Meisterschaften an den Start gegangen. Damit hat er ein kleines Stück MTV-Vereinsgeschichte geschrieben und hofft, dass er mit seinem guten 8. Platz aus dem Finale, den Kinder und Jugendlichen in der sich neu formierenden Trampolingruppe als Vorbild dienen kann.
Mit dem Wahlwettkampf beim IDTF 2013 und dem Rahmenwettkampf bei der RhTB-Meisterschaft nächstes Jahr, hat der MTV-Trampolinnachwuchs gleich zwei tolle Möglichkeiten um breitensportliche Wettkampferfahrung zu sammeln.
Außerdem freuen sich Michael und sein Team, wenn viele Kinder aus unserem Verein mal Schnupper-Trampolintraining vorbeischauen würden.

Vorankündigung

2013 ist es wieder soweit. In der Metropolregion Rhein-Neckar (Mannheim, Heidelberg, Ludwigshafen) findet das Deutsche Turnfest statt.

Vom 18.-25.05.2013 heißt es wieder Spaß haben, Wettkämpfe bestreiten und mit vielen anderen SportlerInnen eine tolle Woche verbringen. Natürlich wollen wir mit dem MTV wieder eine große Gruppe entsenden.
Also Termin vormerken, genauere Infos folgen demnächst!!

Leben in Bewegung

Internationales
Deutsches Turnfest
18.–25. Mai 2013
Metropolregion
Rhein-Neckar

Die Wanderabteilung berichtet

Vom Sommerhalbjahr 2012 ist (ausschnittsweise) folgendes zu berichten: Die Vereinswanderung am 17. Mai (Himmelfahrt) durch den Lennebergwald war nur bedingt erfolgreich. Es waren zwar 23 Teilnehmer, davon aber 20 aus der Wander-Gruppe, die ohnehin immer mitlaufen.

Ende Mai waren wir mit 19 Personen 4 Tage lang in Manderscheid (Eifel). Unsere Wanderungen führten uns zu mehreren Maaren und durch romantische Flusstäler bei durchweg schönem Wetter mit ständigem Sonnenschein.

Im Juli sind wir mit der historischen Nerobergbahn von Wiesbaden hoch gefahren zum Neroberg und von dort aus ins Goldsteintal marschiert. Mittagessen gab es im Schützenhaus.

In den nächsten Monaten sind geplant:

- **7. Oktober** von Stadecken-Elsheim nach Jugenheim.
- **11. November** von Dromersheim nach Gau-Algesheim.
- **9. Dezember** durch den Lennebergwald nach Budenheim (Einkehr), Rückweg am Rhein entlang.
- **6. Januar** von Oberauroff (bei Taunusstein) nach Wörsdorf.
- **3. Februar** vom Kloster Eibingen (bei Rüdesheim) nach Aulhausen, Rückweg am Niederwalddenkmal vorbei.
- **10. März** in den Binger Wald, evtl. zur Lauschhütte
- **7. April** Rheinsteig von Lorch nach Kaub
- **Im Mai** ist eine Mehrtageswanderung geplant. Ich habe zwar schon einige Ideen wegen des Standortes, nehme aber auch gerne Vorschläge aus der Wandergruppe auf. Wo es letztlich hingeht, werden wir bei den Wanderungen in den nächsten Monaten besprechen. Auch in der nächsten Ausgabe dieser Zeitschrift wird darauf hingewiesen. Als Termin schwebt mir die Zeit vom Montag, dem 13. bis Donnerstag, 16. Mai vor.

Wir kehren jeweils zum Mittagessen ein. Die Wanderungen dauern in der Regel 3,5 bis 4 Stunden.

Treffpunkt ist um 9:30 Uhr in der Weiherstraße am MTV-Sportzentrum. Achtung: am 09. Dezember 2012 treffen wir uns erst um 10:30 Uhr!

Horst Lamby

Ehrung für langjährige Treue

Es ist nun schon seit einigen Jahren Tradition, dass die Mitglieder des Mombacher Turnvereins für ihre langjährige Treue zum Verein während einer Matinee geehrt werden. So konnte Birgitt Nebrich, die 1.Vorsitzende des Mombacher Turnvereins 1861 e.V., auch in diesem Jahr zum 22. April 2012 wieder zahlreiche Jubilare einladen und im Rahmen einer Feierstunde im Foyer, in Anwesenheit der Mombacher Ortsvorsteherin Frau Dr. Eleonore Lossen-Geißler, dafür ehren.

„25, 50, 60, 70, ja sogar 75 Jahre einem Verein anzugehören, ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich und schon allein deshalb ein Anlass zu einer besonderen Auszeichnung", so Birgitt Nebrich in ihrer Ansprache.

Viele Jubilare waren der Einladung gefolgt und konnten die Ehrungen durch den 2.Vorsitzenden Mathias Grünewald und die Ortsvorsteherin Frau Dr. Eleonore Lossen-Geißler entgegen nehmen.

Geehrt wurden für 25-jährige Mitgliedschaft: Frank Held, Ralf Köhler, Anneliese Kossok, Gerhard Maxeiner, Hildegard Müller, Sascha Nebrich, Manuela Preis, Markus Radfang, Sabine Haupt, Manfred Wolter, Gerdi Eilers, Stefan Hefner und Hans Pracht.
Für 50-jährige Mitgliedschaft: Gerhard Schwind, August-Michael Victor, Luzia Funk und Renate Wollmann.
Für 60-jährige Mitgliedschaft: Hans Becker, Toni Brunnengräber, Peter Emrich, Otto Glaser, Rudolf Glaser, Hans Ignatz, Helmut Eppstein und Heinrich Funk.
Für 65-jährige Mitgliedschaft: Klaus Herrmann und Alfons Peter.
Für 70-jährige Mitgliedschaft: Kurt Dörr.
Für 75-jährige Mitgliedschaft: Heinz Krüger.

Zwischen den Ehrungen wurde die Veranstaltung durch Vorführungen untermalt, einem kleinen Ausschnitt aus dem Übungsangebot des Vereins. So zeigte Andrea Roth mit ihrer Gruppe "DanceKids II", wie

kreativ man mit Kindern zwischen 10 und 12 Jahren arbeiten kann. In verschiedenen Arbeitskreisen hatten die Kinder die Choreographie selbst zusammengestellt.
Die Gruppe "Video-Clip-Dance" unter der Leitung von Sina Münker zeigte einen modernen Showtanz, der sich an den modernen Musikvideos orientiert.
Und die Gruppe „drums and moves" mit Andrea Roth zeigte, dass Tanz und musikalische Bewegung bei fetziger Musik nicht nur Spaß macht und schön anzusehen ist, sondern auch die Konzentration und Koordination fördert und absolut zum Stressabbau geeignet ist.
Mathias Grünewald beschloss den offiziellen Teil, bedankte sich bei allen Jubilaren für die vorbildliche Treue zum Verein. Er äußerte abschließend den Wunsch, dass die Ehrung eine starke Signalwirkung auf viele junge Menschen haben möge und Diese sich viele Jahre in unserem Verein wohlfühlen, Sport betreiben und engagieren, damit auch in Zukunft zahlreiche Jubilare geehrt werden können.
Die Feier klang schließlich bei einem "Mainzer Imbiss", nämlich "Weck, Worscht und Woi" sowie netten Gesprächen aus.

Karl Henn

MTV-Homepage in neuem Design!

Endlich ist es so weit. Der Relaunch der MTV-Internetseite ist abgeschlossen und erscheint in neuem Glanz. In monatelanger Arbeit haben Tina Sauerwein und Max Wegner (Phantasmagor Media) die Internetpräsenz des Mombacher Turnvereins neu aufgebaut und mit Inhalt gefüllt. Das Ergebnis präsentiert sich seit September im Netz.

„Unsere alte Homepage war technisch und inhaltlich total veraltet. Sie wirkte wie aus der Vorzeit. Passte ganz und gar nicht zu uns. Wir sind doch so ein moderner Verein. Schließlich ist die Vereinshomepage unser Aushängeschild und für viele neue Interessenten die erste Anlaufstelle. Uns war wichtig, dass wir hier einen guten ersten Eindruck hinterlassen. Und auch für unsere Mitglieder sollte die Seite einen besseren Nutzen bekommen. Aktuelle Meldungen und Termine enthalten. Der Relaunch war unausweichlich und längst überfällig! Wir hatten das Projekt schon einmal angegangen. Leider ist uns damals auf halber Strecke der Programmierer abgesprungen. Aber mit Maximilian Wegner haben wir einen zuverlässigen Studenten gefunden, der uns mit seinem Know How toll unterstützt hat. Und Tina Sauerwein hat als Pressewartin mit ihrer konzeptionellen Vorarbeit zur Struktur der Seite und vor allem mit dem Aufbau und Einstellen sämtlicher Inhalte ein Mammut-Projekt zum Erfolg geführt", sagt

Birgitt Nebrich stolz und freut sich über das gute Ergebnis.

Tina Sauerwein ist ebenfalls erleichtert, dass Ihr Baby nun endlich online ist: „Mir war wichtig, dass die Seite übersichtlich und klar strukturiert ist. Der Look sollte aufgeräumter und frischer sein und zum Rest unseres Erscheinungsbildes passen. Neue Besucher und Vereinsmitglieder sollen gleichermaßen alle Informationen auf der Seite finden, die sie brauchen. Auf der Startseite stehen aktuelle Meldungen. Andere Menüpunkte informieren über uns, den MTV, unser Sportangebot, Veranstaltungen und alles rund um die Mitgliedschaft. Nach und nach werden noch einige Punkte hinzu kommen. Es lohnt sich also, immer mal wieder rein zu schauen. Ich bin sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Die Seite kann sich wirklich sehen lassen. Ich bin sehr gespannt, welches Feedback wir dazu bekommen werden."

Die Programmierung der Seite hat Maximilian Wegner übernommen. „Die neue Internetseite des Mombacher Turnvereins ist mit WordPress erstellt. Aus meiner Erfahrung kann ich sagen, dass dieses Programm durch seine Funktionalität besticht. Es macht es den Nutzern leicht, Inhalte selbst einzustellen und zu pflegen. Auch die Seitenstruktur zu ändern ist kein Hexenwerk. Ich weiß, dass es für Vereine wichtig ist, dass die ehrenamtlichen Mitarbeiter diese Arbeit selbst übernehmen können, ohne dass zusätzliche Kosten anfallen. Und zwar auch dann, wenn keine Programmierungskenntnisse vorhanden sind. Als Content-Management-System kann WordPress das leisten. Jeder der ein Programm wie Word kennt, bedient es intuitiv."

Wenn Du neugierig geworden bist, dann wirf doch gleich einen Blick auf unsere alte Domain in neuem Gewand! Auf geht's zu

www.mombacher-turnverein.de

Ausprobieren lohnt sich – MTV startet mit neuem Kursangebot

Seit September hat der Mombacher Turnverein mit seinem neuen Herbst-Kursangebot begonnen. Es hält einige ganz neue Angebote bereit. Besondere Highlights sind Irish Dance, Line Dance, und Zumba. Aber auch Skigymnastik, Paartanz für Fortgeschrittene und Fit mit dem Ball werden die Teilnehmer begeistern.

Jedes Jahr im Frühjahr und Herbst werden ausgewählte Übungsstunden in Kursform angeboten. Das sind ganz neue (Trend-) Sportarten, bei denen der MTV testet, wie sie bei seinen Mitgliedern und anderen Sportinteressierten ankommen. Das Kursangebot ist besonders für Nichtmitglieder geeignet, die den MTV kennen lernen wollen, ohne Mitglied zu werden oder für Mitglieder, die etwas Neues ausprobieren wollen. Das zeitlich begrenzte Angebot kann gegen eine Kursgebühr genutzt werden.

Die Anmeldung zu den einzelnen Kursen erfolgt telefonisch oder im MTV-Studio. Hier erfahren Interessierte, welche Kurse es gibt, wann sie stattfinden und wie hoch die Kursgebühr ist:

www.mombacher-turnverein.de

Tina Sauerwein

Mitgliederversammlung

Bei der Mitgliederversammlung des Mombacher Turnvereins am 19.4.12 wählten die 86 anwesenden stimmberechtigten Mitglieder die zur Wahl stehenden Vorstände und Beisitzer einstimmig erneut in ihre Ämter. So ist Mathias Grünewald weiterhin 2. Vorsitzender, Dietmar Ernst Schriftführer und Tina Sauerwein weiter Pressewartin. Als Beisitzer agieren künftig wieder Ronald Hessler (für den Wirtschaftsausschuss) und Timo Griesel (für den Sportausschuss). Die Arbeit des 15köpfigen Vorstandes im MTV profitiert von den langjährigen Erfahrungen seiner Mitglieder in ihrem Bereich und gutem Teamwork bei dennoch klarer Aufgabenverteilung. Auch die effektive und selbständige Arbeit in den Ausschüssen (Wirtschafts-, Sport- und Jugendausschuss) tragen maßgeblich zum Erfolg des Großvereins bei.

Die 1. Vorsitzende Birgitt Nebrich zeigte sich in ihrem Bericht zufrieden mit der Mitgliederentwicklung (2750) und der Entwicklung des Vereins insgesamt. Insbesondere das Engagement der vielen Übungsleiter und freiwilligen Helfer sind ein wichtiges Fundament für den Erfolg des MTV, der einen Schwerpunkt seiner künftigen Arbeit im Angebot für ältere Menschen sieht. Das trägt der demographischen Entwicklung Rechnung und fördert ein gesundes älter werden. Bereits heute sind viele Neumitglieder, vor allem im Studio, Ältere. Aber auch die vielseitige und intensive Kinder- und Jugendarbeit des Jugendausschusses setzt einen Schwerpunkt der Vereinsarbeit.

Wenn auch die Zahl der Veranstaltungen und Aktionen aus 2011 zum 150sten Jubiläum des Vereins nicht zu toppen sind, stehen für 2012 zahlreiche sportliche Aktivitäten auf dem Programm. Der Wirtschaftsausschuss bewirtschaftet außerdem jedes Jahr an die 100 Veranstaltungen wie Fastnachtssitzungen und andere Fremdveranstaltungen und trägt so zur soliden Finanzsituation des MTV bei.

Tina Sauerwein

Mitglieder bei Mitgliederversammlung geehrt

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden Klaus Braun und Nadine Daschmann geehrt. Detlef Mann, Präsident des Rheinhessischen Turnerbundes ehrte seinen früheren Turnkonkurrenten Klaus Braun mit der Ehrennadel für seinen unermüdlichen Einsatz im Verein. Braun ist seit 1972 ununterbrochen Übungsleiter für den MTV und bot in den 90ern als einer der Ersten Gesundheitssport an. Heute bietet er Sport für Ältere. Klaus-Dieter Ulrich als Vorsitzender des Turngau Mainz ehrte Nadine Daschmann mit dem Ehrenbrief und der Ehrennadel des Turngau Mainz für langjährige aktive Mitarbeit und erfolgreiche Förderung turnerische Ziele. Daschmann ist seit vielen Jahren Übungsleiterin im Turnen.

Tina Sauerwein

Herzlichen Glueckwunsch

Der MTV gratuliert ...

Zum 50sten

Luzie Knell
Patricia Seizer
Frank Gladis
Petra Endlich
Angelika Schwalbach
Karin Franke
Bernd Feth
Sabine Gottron
Dirk Schwibus
Angelika Göbel
Petra Gradl
Barbara Dussing
Erik Schulze
Bernhard Ketzler
Franz Kraft
Heike Funk
Bärbel Zerbes
Katja Mehler
Susan Bämpfer-Zentgraf
Elke Habermehl
Patricia Seizer
Franziska Bobsin
Barbara Dussing
Andreas Frank
Adelheid Diehl

Zum 60sten

Gerda Schneider
Emmanouil Sideris
Karl-Heinz Stooß
Monika Berg
Werner Münzing
Gabriele Krudewig
Heribert Silz
Paula Scholles
Anneros Valentin-Leber
Ralf Griesel
Josef Metzler
Wolfgang Schäfer

Zum 70sten

Gerlinde Altmayer
Klaus Schamberger
Hartmut Schwarzer
Hans Pracht
Kurt Sauerwein
Claus Zenker
Renate Kubistin
Ingrid Beismann
Karl Endlich
Waltraud Ruppert
Gisela Christmann
Manfred Butscheidt
Ursula Endlich
Eva Gottron
Jürgen Gottron
Wolfgang Schwarz
Norbert Katzenbach
Gisela Schmahl
Irmgard Krämer
Alberta-Christa Rausch
Christel Glaser

Zum 75sten

Josefa Emrich
Hans Reitz
Elfriede Wollschied
Inge Emrich
Günter Hellmann
Christa Weigold
Josef Sigmann
Norbert Daum
Elfriede Hentschel
Josef Hofmann
Margarete Wolter
Udo Heilemann
Hannelore Becker
Marlene Beltz

Zum 80sten

Thea Lutz
Anneliese Hüskens
Alfons Peter
Ellen Eikelmann
Karlheinz Becker
Hannelore Möritz
Erika Wenz
Inge Wiesner
Dr. Anton Menke
Margot Bernd

Zum 85sten

Helmut Kohl
Raimund Elbert
Wolfgang Klose
Sonja Kröhl

Zum 90sten

Irma Müller
Luise Roth

Zum 95sten

Ernst Lüdgen

INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post

09/2012 · www.henndesign.com